



Fachkraft für Gasanlagen in Fahrzeugen - Qualifizierungsstufe 3E

Aufbau und Änderung von Gassystemen

Nächster Termin

21.09.2026 - 23.09.2026

Es gibt noch freie Plätze

max. 12 Teilnehmer

Kurstyp Tageslehrgang, 24 UE

Mo 09:00 - 17:00 Uhr

Di 09:00 - 17:00 Uhr

Mi 09:00 - 17:00 Uhr

Kursort WBZU, Ulm

Gebühr 2.100 Euro



Sie haben Fragen?

Yvonne Nieswandt

Telefon 0731 1425-7520

wbzu@hwk-ulm.de

Weitere Termine

04.10.2027 - 06.10.2027



Jetzt anmelden

In der Qualifikationsstufe 3E befassen Sie sich mit Aufbau, Änderung und Erstinbetriebnahme von Gassystemen in Fahrzeugen oder Versuchseinrichtungen. Sie können anschließend bei Gefährdungsbeurteilungen mitwirken, Arbeitsanweisungen erstellen und Einweisungen durchführen. Sie können die fachliche Verantwortung für einen festgelegten Bereich übernehmen. Die Kenntnisse der Schulung müssen innerhalb von 36 Monaten aktualisiert und erneut geprüft werden.



Lerninhalte

Aufbau neuer Gassysteme (nach Werksskizze und Konstruktionsvorgaben)

Vorserien-Gassystemen

- Reparatur- und Instandsetzung
- Prüfung nach Aufbau, Umbau und Instandsetzung
- Bewerten und Freigabe einschließlich Messtechnik

Einführung in die Gefährdungsbeurteilung

Schutzmaßnahmen in Werkstätten und Prüfständen

- technisch
- organisatorisch
- personenbezogen

Einführung in die Erstellung von Arbeits- und Prüfanweisungen

Rechtliche Grundlagen

- Gesetze und Verordnungen
- Regeln und Richtlinien

Kursdetails

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene "Qualifizierungsstufe 2E"

Technische Berufsausbildung oder abgeschlossenes technisches Studium

Dieser Kurs richtet sich an Personen, die mit wasserstoffbetriebenen Systemen bzw. Fahrzeugen umgehen oder betraut werden sollen. Entsprechende Berufserfahrung und Kenntnisse der Abläufe eines Handwerks- oder Industriebetriebs setzen wir voraus.

Abschluss

Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar sowie bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat, welches die Qualifizierung für Arbeiten an Fahrzeugen mit Gasantrieb, Qualifizierungsstufe 3E gemäß DGUV FBHM-099 bestätigt.

Prüfung

Sowohl die schriftliche als auch die praktische Prüfung erfolgt innerhalb der 3 Kurstage. Es fallen keine zusätzlichen Prüfungsgebühren an.

Unser Tipp

Arbeiten Sie an einer Hochvolt-Anlage mit > 60 VDC Bordspannung? Dann müssen Sie die Qualifikation für Arbeiten an HV-Systemen nach der DGUV Information 209-093 nachweisen.

Es gibt mehrere Mitarbeiter in Ihrem Betrieb, die diesen Kurs benötigen? Kommen Sie gerne direkt auf uns zu, wie bieten auf Anfrage auch Gruppenpreise an und führen das Seminar falls gewünscht bei Ihnen in der Firma durch.

Hinweis

- Es werden alle erforderlichen Kenntnisse gemäß DGUV FBHM-099 vermittelt. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf Wasserstoff.
- Vermittlung der theoretischen und praktischen Inhalte inkl. Prüfung innerhalb der 3 Kurstage.
- Kursgebühr beinhaltet Lernmaterial, Prüfungsgebühr und Verpflegung
- Kompetente und kompakte Wissensvermittlung durch Fachdozenten
- Moderne Seminarräume
- Um Gassysteme aufbauen oder Änderungen an denselben durchführen zu dürfen, sind zusätzlich zu bestandener Qualifikationsstufe 3E Kenntnisse und Erfahrungen durch zeitnahe berufliche Tätigkeiten im jeweiligen Teilgebiet der Gastechnik erforderlich.



Handwerkskammer
Ulm

Bildungsakademie

Unsere Dozenten vereinen langjährige Praxiserfahrung, fundiertes Fachwissen und Branchenkenntnisse aus Industrie, Transportverkehr und Werkstattpraxis – und sorgen so für Schulungen auf höchstem Niveau.



Förderung



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Handwerk und Tourismus
Baden-Württemberg

ESF Fachkursförderung

Kursstart bis 31.08.2026:

Dieser Kurs wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus gefördert. Förderfähige Teilnehmende erhalten einen Zuschuss von 30%, bei Teilnehmenden ab dem vollendeten 55. Lebensjahr reduzieren sich die Lehrgangskosten um 70%. Zuschussberechtigt sind erwerbstätige Personen sowie Unternehmerinnen und Unternehmer mit Wohn-, Beschäftigungs- oder Unternehmenssitz in Baden-Württemberg. Ausgeschlossen von der Fachkursförderung sind Beschäftigte von Bund und Land sowie Beschäftigte von Transfergesellschaften.

Kursstart ab 01.09.2026:

Dieser Kurs wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus gefördert. Förderfähige Teilnehmende erhalten einen Zuschuss in Höhe von 45% der Lehrgangskosten. Zuschussberechtigt sind erwerbstätige und erwerbsfähige Personen sowie Unternehmerinnen und Unternehmer mit Wohn-, Beschäftigungs- oder Unternehmenssitz in Baden-Württemberg. Ausgeschlossen von der Fachkursförderung sind Beschäftigte von Bund und Land sowie Beschäftigte von Transfergesellschaften.

Um die Fachkursförderung in Anspruch zu nehmen, erhalten Sie als angemeldeter Teilnehmer automatisch und rechtzeitig vor Kursbeginn die Unterlagen proaktiv per E-Mail mit weiteren Details zugeschickt.

Weitere Informationen zur ESF Plus Fachkursförderung finden Sie unter www.esf-bw.de

Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht. Fragen und Antworten zur ESF-Fachkursförderung.